

Hinweise zur Gestaltung der Konzepte für schriftliche Forschungsarbeiten

Das Konzept soll einerseits Ihrem Dozenten einen Eindruck vermitteln, welchen Themenbereich Sie für Ihre Hausarbeit gewählt haben, welche Fragestellung Sie haben und mit welchen Quellen und welcher Methodik Sie diese beantworten wollen. Andererseits soll das Konzept auch Ihnen mehr Klarheit darüber geben, wie Sie bei der Arbeit vorgehen wollen.

Im Idealfall entspricht das Konzept in etwa dem, was in der späteren Arbeit in der Einleitung stehen wird. Achten Sie, wie auch in der späteren Arbeit, auf formale Korrektheit (inklusive Orthographie, Syntax, Stil).

Das Konzept umfasst etwa 3-5 Seiten und beinhaltet die folgenden Teile:

- **Kurzer Abriss über den Inhalt der geplanten Arbeit:** Beschreiben Sie – in Ihren Worten - um was es in dieser Arbeit gehen soll. Welche historischen Probleme sollen angesprochen werden? Welche wichtigen Arbeiten existieren bereits zu diesem Thema (Forschungsstand)? Inwiefern kann Ihre Arbeit das Thema auf eine neue Weise angehen und welche neuen Perspektiven werden dadurch eröffnet?
- **Konkrete Fragestellung:** Am besten formulieren Sie diese tatsächlich in der Form einer Frage und überlegen sich: Wie könnte die Antwort lauten? Sinnvoll sind eine Hauptfrage und allenfalls eine begrenzte Anzahl an Unterfragen. Wenn Sie Mühe haben, sich eine mögliche Antwort auf die Frage(n) vorzustellen, ist unter Umständen die Fragestellung zu breit gewählt.
- **Quellengrundlage:** In der Regel beinhaltet eine wissenschaftliche Arbeit mehr als eine bloße Zusammenfassung der bestehenden Literatur (Ausnahmen sind möglich), sondern sie stellt eine kleine quellenbasierte Forschungsarbeit dar. Erläutern Sie, welche Quellen Sie für Ihre Arbeit benutzen wollen. Ist der Quellenkorpus in der für die Arbeit zur Verfügung stehenden Zeit bearbeitbar? Haben Sie abgeklärt, ob die Quellen zugänglich sind?
- **Kurzbibliographie:** diese soll etwa fünf bis zehn zentrale Abhandlungen zum Thema der Arbeit umfassen.
- **Provisorisches Inhaltsverzeichnis**